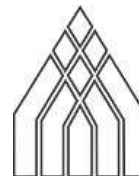


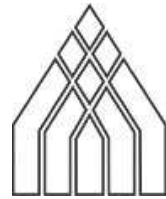
VII. Anlagen zum Haushaltsplan

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen



Verpflichtungsermächtigungen	voraussichtlich fällige Auszahlungen im			
	Haus- haltsjahr (Planjahr)	ersten	zweiten	dritten
		dem Haushaltsjahr folgenden Jahr		
Euro				
	1	2	3	4
Teilh. 1: Feuerwehrfahrzeuge	522.000	851.000		
Teilh. 2: Hochbaumaßn.- Theater der Altmark	2.961.400	1.000.000		
Hochbaumaßn.- Neubau Grundschule	2.200.000	4.150.000		
Teilh. 3: Hochbaumaßn.- Kita Johannitersternchen	22.800	337.200		
Hochbaumaßn.- Sporthalle Haferbreiter Weg	70.000	120.000		
Tiefbaumaßn.- Sportanlage Empor	60.000	40.000		
Teilh. 5: Tiefbaumaßn.- Ladenzeile	241.700	673.400		
Tiefbaumaßn.- Jacobikirchhof	411.000	375.000		
Tiefbaumaßn.- Kreisverkehranlage Gardelegener Str.	87.000	1.027.000		
Tiefbaumaßn.- Preußenstr.	832.500	803.500		
Tiefbaumaßn.- Ampelanlagen	20.000	60.000		
Tiefbaumaßn.- Betriebsvorrichtungen	27.000	78.000		
Tiefbaumaßn.- BW 01 Nahrstedt	60.000	1.284.000		
Tiefbaumaßn.- Döbbeliner Str.	167.000	85.000		
Tiefbaumaßn.- Eichstedter Weg	30.000	540.000		
Tiefbaumaßn.- Schulneubau Haferbreiter Weg/ Zufahrtsstr.	20.000	185.000		
Tiefbaumaßn.- Breitbandförderprojekte	4.500.000	390.000		
Summe	12.232.400	11.999.100	0	0
Nachrichtlich: In künftigen Haushaltsjahren vorgesehene Kreditaufnahmen		0	4.550.000	4.900.000

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

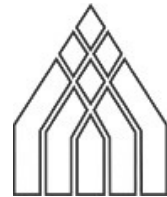


Art der Rücklagen	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (Planjahr)
	Euro	
1. Rücklagen		
1.1 Rücklage aus der Eröffnungsbilanz	-	108.457.576,81 ¹⁾
1.2 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)	-	3.750.287,19 ¹⁾
1.3 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)	-	0,00
2. Sonderrücklagen		
2.1 Kapitalzuschüsse nach § 34 Abs. 5 KomHVO	-	-
2.2 für andere Zwecke	-	3.476.597,32 ¹⁾

Erläuterungen:

¹⁾ lt. Schlussbilanz 2014 der Hansestadt Stendal i.V.m. RPA-Prüfbericht zum Jahresabschluss 2014

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten



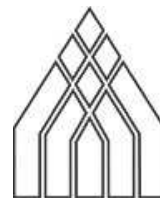
Art der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (Planjahr)
	Euro	
1. Anleihen		
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	1)	7.265.333 €
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten		
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kredit- aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1)	1.292.200 € ²⁾
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1)	251.800 € ²⁾
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1)	1.157.000 € ²⁾
Summe		9.966.333 €

Nachrichtlich: Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, sofern sie nicht auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen sind:		
1. Haftungsverhältnisse		
1.1 Bürgschaften	2.859.125,00 €	2.838.122,24 € ³⁾
1.2 Gewährverträge		
1.3 ähnliche Verträge		
2. Sonstige Vorbelastungen		

Erläuterungen:

- 1) fehlender Jahresabschluss des Vorjahres
- 2) Ø aus Jahresabschluss 2013, 2014 und vorl. Jahresabschluss 2015
- 3) 1.860.056,09 € Grundstücksverwaltung Uchtspringe (GVU)
763.875,00 € Abwassergesellschaft Stendal mbH (AGS)
187.000,00 € Winckelmann-Gesellschaft e.V. (Bindungsfrist 5 Jahre ab Auszahlung FM)
27.191,15 € Verein Lebendige Steine e.V. (Bindungsfrist 5 Jahre ab Auszahlung FM)

Zuwendungen an Fraktionen



Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des laufenden Haushalts- jahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushalts- jahres (Planjahr)	Erläuterungen ¹⁾
			Euro		
1	2	3	4	5	6
1.	<i>CDU / Landgemeinden</i>	1.293,51	3.700,00	740,00	8 Sitze
2.	<i>AFD</i>	-		650,00	7 Sitze
3.	<i>DIE LINKE - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN</i>	1.110,00		830,00	9 Sitze
4.	<i>SPD / FDP / Ortsteile</i>	0,00		740,00	8 Sitze
5.	<i>Freie Stadträte Stendal/ Bürger für Stendal</i>	-		650,00	7 Sitze

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion:		CDU / Landgemeinden			
Zweckbestimmung		Geldwert			Erläute- rungen
		Ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des laufenden Haushalts- jahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushalts- jahres (Planjahr)	
		Euro			
		1	2	3	
1.	Personelle Ausstattung				
2.	Anmietung von Räumen (einschl. Nebenkosten)				
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien)				
4.	Fraktionssitzungen, Informationsreisen	720,00	720,00	630,00	2)
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen				
6.	Sonstiges				

Fraktion:		AFD			
Zweckbestimmung		Geldwert			Erläute- rungen
		Ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des laufenden Haushalts- jahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushalts- jahres (Planjahr)	
		Euro			
		1	2	3	
1.	Personelle Ausstattung				
2.	Anmietung von Räumen (einschl. Nebenkosten)				
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien)				
4.	Fraktionssitzungen, Informationsreisen	0,00	240,00	630,00	2)
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen				
6.	Sonstiges				

Fraktion: DIE LINKE - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN					
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen	
	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)		
	Euro				
	1	2	3		4
1.	Personelle Ausstattung				
2.	Anmietung von Räumen (einschl. Nebenkosten)				
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien)				
4.	Fraktionssitzungen, Informationsreisen	600,00	540,00	630,00	2)
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen				
6.	Sonstiges				

Fraktion: SPD / FDP / Ortsteile					
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen	
	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)		
	Euro				
	1	2	3		4
1.	Personelle Ausstattung				
2.	Anmietung von Räumen (einschl. Nebenkosten)				
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien)				
4.	Fraktionssitzungen, Informationsreisen	570,00	540,00	630,00	2)
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen				
6.	Sonstiges				

Fraktion: <i>Freie Stadträte Stendal/ Bürger für Stendal</i>					
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläute- rungen	
	Ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des laufenden Haushalts- jahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushalts- jahres (Planjahr)		
	Euro				
	1	2	3		4
1.	Personelle Ausstattung				
2.	Anmietung von Räumen (einschl. Nebenkosten)				
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien)				
4.	Fraktionssitzungen, Informationsreisen	0,00	180,00	630,00	2)
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen				
6.	Sonstiges				

Erläuterungen:

- 1) Auf der Grundlage von § 1 Abs. 1 KVG LSA i.V.m. § 15 der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Einwohner der Hansestadt Stendal, betragen die Geldleistungen zur Zeit je Fraktionsmitglied 92,50 € im Jahr (Sitzung Finanzausschuss vom 04.04.2005).
- 2) Summen basieren auf der fiktiven Miete für das Roland-, Hanse- bzw. Gildezimmer (15 € pro Stunde) und der Anzahl der Sitzungen (à 2 Stunden)